

Siliciums Meinung zu den Geisteswissenschaften (offtopic aus "Wozu Bachelor im Lehramt?")

Beitrag von „Josh“ vom 8. Januar 2012 23:19

Zitat von Silicium

Mal eine Frage, auf die ich gerne mal von den Mitdiskutierenden eine Antwort haben möchte:

Gibt es überhaupt ein Fach, das intellektuell weniger anspruchsvoll ist als Mathematik oder Physik? Welches Fach wäre das? Oder sind per se alle Fächer automatisch gleich anspruchsvoll?

Ich frage mich ehrlich gesagt, Silicium, warum dir diese Frage so wichtig ist. Im Endeffekt zielen all deine Äußerungen ja insgeheim ab, dass Naturwissenschaften das Nonplusultra sind und Lehrer, die derartige Fächer studiert haben, mehr Respekt (und auch ein besserer Verdienst) zukommen soll. Andernfalls kann ich diesen Eifer, den du in dieser Diskussion an den Tag legst, nicht nachvollziehen.

Ich gehöre übrigens auch zur Fraktion derer, die sich gw. und nw. Fächern widmen. Meiner Meinung nach kann man die Ansprüche dieser Fächer einfach nicht miteinander vergleichen. Ich kann höchstens sagen: Jedes Fach kann sehr anspruchsvoll sein, es kommt lediglich darauf an, welchem Problemstellungen man sich widmet. Ob ich nun eine inhaltliche Analyse eines literarischen Werkes schreibe und dabei eigenständig Querverbindungen ziehe, um eine Forschungsfrage zu bewältigen oder ob ich nun einen mathematischen Beweis selbstständig führe, ist hinsichtlichen des intellektuellen Anspruches meiner Meinung nach nicht sehr unterschiedlich. Für beide Dinge brauche ich Kapazitäten, zu beiden Dingen muss ich fähig sein.